



Datum: 03.12.2020

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Bürgermeisterbüro/Ratsbüro	Sachbearb.: Herr Piechaczek
----------------	------------------------------------	--------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Bürgermeisterbüro				

TOP: Zahlung von Sitzungsgeld für Online-Fraktionssitzungen*Produktgruppe: 11.01 Verwaltungsmanagement*1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, dass aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie bis zum 31.12.2021 Fraktionssitzungen zur Vorbereitung der Gremienarbeit neben Präsenz-Sitzungen auch in Form von Telefon- bzw. Videokonferenzen und Online-Sitzungen stattfinden können, für die unter Beachtung der in § 12 Abs. 1 und 2 der Hauptsatzung der Stadt Schmallenberg festgelegten Höchstzahl von Fraktionssitzungen Sitzungsgeld gezahlt wird, wenn eine Online-Fraktionssitzung im gleichen Rahmen stattfindet, wie eine gewöhnliche Fraktionssitzung.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Sachverhalt und die Begründung waren bereits Gegenstand der Vorlage IX/1508, die als Anlage beigelegt ist.

Seinerzeit wurde beschlossen, dass Fraktionssitzungen zur Vorbereitung der Gremienarbeit neben Präsenz-Sitzungen auch in Form von Telefon- bzw. Videokonferenzen und Online-Sitzungen stattfinden können und entsprechend Sitzungsgeld gezahlt wird. Die Regelung war zunächst bis zum 31.12.2020 befristet.

Aufgrund der weiter anhaltenden Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen, wird zur Verringerung des Infektionsrisikos vorgeschlagen, diese Regelung bis zum 31.12.2021 zu verlängern.